

KINDERKIRCHE

www.kinderkirche-to-go.de

to go ...

Der Heilige Christophorus

Über den Heiligen Christophorus weiß man nicht sehr viel. Und alles was man weiß, weiß man nicht sicher. Trotzdem wird heute noch vom Heiligen Christophorus erzählt.

Christophorus hat um 250 nach Christus, also vor mehr als 1700 Jahren in Lykien (heutige Süd-türkei) gelebt.

Offerus, so hieß er zuerst, war ein großer Mann. Und als großer, starker Mann, wollte er nur dem mächtigsten Herrscher dienen. Zuerst hat er für einen König gearbeitet, dann für den Teufel. Als er aber gemerkt hat, dass der Teufel Angst vor Gott hat, wollte Offerus diesem Gott dienen. Aber der große Mann wusste nicht wie. Da rät ihm ein Einsiedler, dass er als Fährmann Reisende über den Fluss tragen soll. Als großer, starker Mann war es leicht für Offerus über den Fluss zu kommen. Als Hilfe hatte er nur einen Stab, auf den konnte er sich stützen und mit dem Stab konnte er spüren, ob der Boden des Flusses matschig oder fest ist. So half Offerus den Menschen von der einen Seite des Flusses auf die andere Seite. Offerus trug das Gepäck hinüber und Offerus trug die Menschen hinüber. Viele Jahre arbeitet Offerus als Fährmann, aber er war sich immer noch nicht sicher, ob er damit wirklich dem mächtigsten Herrscher dient.

Eines Tages kam ein kleines Kind an den Fluss und wollte von Offerus auf die andere Seite getragen werden. Offerus nahm das Kind auf die Schultern und stieg in den Fluss. Aber umso weiter er in den Fluss hinein stieg, umso schwerer wurde das Kind. Das Kind auf seinen Schultern wurde Offerus so schwer, dass er sich auf seinen Stab stützen musste um die Last überhaupt tragen zu können. Zwischendurch dachte der große, starke Mann sogar, dass er es nicht schafft und im Fluss ertrinken müsse.

Erschöpft setzte Offerus das Kind am anderen Ufer ab und sagte:

„Mir war, als trüge ich die ganze Welt auf meinen Schultern, so schwer warst Du, Kind.“

Und da antwortete das Kind:

„Offerus, Du hast dem mächtigsten Herrscher gedient. Ab jetzt sollst Du Christophorus heißen, denn Du hast Jesus Christus getragen.“

Als Zeichen, dass Offerus wirklich Gott dient, sollte er seinen Stab am Abend in die Erde neben seinem Haus stecken. Als Christophorus am nächsten Morgen aus dem Haus kam, wuchs aus seinem Stab eine wunderschöne Palme.

Eine freundliche
Kooperation von:



Seelsorgeeinheit
Allmendingen



Seelsorge bei Menschen
mit Behinderung



inklusiv
und familien-
orientiert



Evangelische
Kirche
Allmendingen



Evangelische
Kirche
Weilersteußlingen

SaVo Music

KINDERKIRCHE

www.kinderkirche-to-go.de

to go ...

Ich suchte mich selbst und fand mich nicht,
ich suchte Gott und fand ihn nicht,
ich suchte den Nächsten und fand sie alle drei.



Schneide die Bilder aus und klebe sie auf ein festes Papier. Sie ergänzen das Suchspiel aus den anderen Kinderkirche-to-go Überraschungstüten.

Eine freundliche
Kooperation von:



Seelsorgeeinheit
Allmendingen



Seelsorge bei Menschen
mit Behinderung

inklusiv
und familien-
orientiert



Evangelische
Kirche
Allmendingen



Evangelische
Kirche
Weilersteußlingen

SaVo
Music